

Schnittstelle

V24 / RS 232C Bitrate: 9600 Bd Verbindung: RxD, TxD, Gnd

Zeichenformat

ASCII-Code 8 Datenbit 1 Stopbit non Parity
oder 7 Datenbit 1 Stopbit odd Parity

PR800T Module alle gängigen RS 232 Daten Raten und Formate

Zeitverhalten

Timeout für ACK nach Daten 3 Sek.

Timeout für ACK nach ENQ 1 Sek.

Fehlerhafte Telegramme werden mit NAK quittiert und bis zu bis zur positiven Quittierung oder fünfmal wiederholt.

Neustart der Uebertragung nach einem Fehler mit Sequenzbeginn (ENQ).

Steuerzeichen

STX	Start	Hex 0x02
ETX	Ende	Hex 0x03
ENQ	Sequenzbeginn	Hex 0x05
ACK	Quittung positiv	Hex 0x06
NAK	Quittung negativ	Hex 0x15
TelID	Satz ID	ASCII 0 - 9 (nur PR8T Module)
LRC	Prüfsumme "ExOR aller Zeichen ohne <STX> mit <ETX>"	1 Byte

Satzkennungen

Index	Länge	Typ	Bezeichnung
"K"	1	chr	Datenpolling
"/"	1	chr	Kreditmeldung

Zeichen im Telegramm

Index	Länge	Typ	Bezeichnung
kkk	3	num	Kellnernummer
ttttt	5	num	Tischnummer
aaaaa	5	num	Artikelnummer
mmmmm	5	num	Menge
+	1	chr	Vorzeichen Plus
-	1	chr	Vorzeichen Minus
bb	2	num	Betriebstelle (Kassennummer)
s	1	num	Statusmeldung (0 oder 1)
xxxxx	5	num	Reserve Byte
TelID	1	num	Satz ID (nur PR8T Modul)

Kommunikation

Das Kassensystem ist immer der Master, das SCU-Interface immer Slave.

PR8T Module können eine TelID mitsenden. Dies ist eine Nummer für die Satznummerierung. Nach Systemstart sendet das PR8T die ID 0, danach die ID 1 – 9 und wieder bei 1 beginnend.

Gleiche Satz Nummern müssen ignoriert, aber mit ACK quittiert werden.

AB PR800T Version 13.01.08-01 möglich

Datenpolling "K"

Kasse _____ Schank

```

ENQ                               ==>
                                <==          ACK
<STX>K<ETX><LRC>                ==>
                                <==          ACK wenn keine Daten oder
                                <STX>001000020000500001+0000001<ETX><LRC>
                                <STX>001000020000500001+00000011<ETX><LRC>
                                Mit Satz ID 1 bis 9 / 0 nach Systemstart (nur PR8T Module)
ACK                               ==>
    
```

warten mind. 0.2 sek. bis neuer Sequenzbeginn

```

ENQ                               ==>          Etc.
    
```

Die Daten werden im SCU-Interface gespeichert, bis eine positive Quittierung von der Kasse erfolgt ist. Bezüge mit der Tischnummer 0 können mit einem Offset versehen werden. z.Bsp. Tischnummer = 900 + Kellnernummer.

Zeichen im Telegramm

Index	Len	Offset	Typ	Bezeichnung
001	3	0	num	Kellnernummer
00002	5	3	num	Tischnummer
00005	5	8	num	Artikelnummer
00001	5	13	num	Menge
+	1	18	chr	Vorzeichen Plus
00	2	19	num	Gruppennummer (optional) (nicht aktiv)
000	5	21	num	Reserve Byte
06	2	24	num	Betriebstelle (Kassennummer)
1	1	27	num	TelID 1 – 9 / 0 nach Systemstart

Das Datentelegramm kann optional mit einer Gäste-Gruppennummer versehen werden. Die Gäste-Gruppennummer wird dann nach dem Vorzeichen eingefügt.

Beispiel: 001000020000500001+0000001 ohne Gruppennummer

Mit TelID nur PR8T Module

Beispiel: 001000020000500001+0000001**7** TelID **7**

Kredit "/"

Sendet Kredite und Stornos an die Schankanlage

Zeichen im Telegramm

<u>Index</u>	<u>Len</u>	<u>Offset</u>	<u>Typ</u>	<u>Bezeichnung</u>
/	1	0	chr	Satzkennung
001	3	1	num	Kellernummer
00003	5	4	num	Artikelnummer
+ oder -	1	9	chr	Vorzeichen
00005	5	10	num	Menge
1	1	15	chr	TelID 1 - 9 (nur Pr8T Module)

Kasse

Schank

ENQ ==>

 <== ACK

<STX>/00100003+00005<ETX><LRC> ==>

Mit TelID (nur mit PR8T Modulen)
<STX>/00100003+00005**1**<ETX><LRC> ==>

 <== ACK

warten mind. 0.5 sek. bis neuer Sequenzbeginn

ENQ ==> Etc.

Wird der Datensatz von SCU-Interface nicht oder dreimal negativ Quittiert, darf der Satz vom Kassensystem nicht mehr wiederholt werden.
In diesem Falle ist ein "Info-Merker" auf dem Kassen-display oder Drucker zu erstellen.
Storno (negatives Vorzeichen) werden auf dem SCU-Interface verarbeitet.
Das gleichzeitige Arbeiten im Debit/Kredit- und Datenpolling-Modus wird vom SCU-Interface unterstützt.

Beispiel:

Freigabe an Proline /00100003+00005

Mit TelID

Freigabe an Proline /00100003+00001**6** TelID **6**

Storno an Proline /00100003-00005

Stornos werden entgegengenommen und mit ack quittiert, unabhängig davon, ob noch die zu stornierende Anzahl im Proline vorhanden ist oder nicht.

Kredit löschen "C"

Lösch alle vorhanden Kredite auf der Schankanlage

Zeichen im Telegramm

Index	Len	Offset	Typ	Bezeichnung
C	1	0	chr	Satzkennung
999	3	1	num	Kellernummer
00000	5	4	num	Artikelnummer
-	1	9	chr	Vorzeichen Plus / Minus
00000	5	10	num	Menge
1	1	15	chr	TelID 1 - 9 (nur Pr8T Module)

Kasse

Schank

ENQ	==>	
	<==	ACK
STX,"C99900000+00000",ETX,LRC	==>	
Oder mit TelID		
STX,"C99900000+000009",ETX,LRC	==>	
	<==	ACK

warten mind. 2 sek. bis neuer Sequenzbeginn

ENQ	==>	Etc.
-----	-----	------

Es werden alle vorhandenen Kredite auf der Schankanlage gelöscht
Dieser Datensatz ist optional und wird vom SCU-Interface nicht zwingend gebraucht.

Wird der Datensatz von SCU-Interface nicht oder dreimal negativ Quittiert, darf der Satz vom Kassensystem nicht mehr wiederholt werden.

Storno (negatives Vorzeichen) werden auf dem SCU-Interface verarbeitet.
Das gleichzeitige Arbeiten im Debit/Kredit- und Datenpolling-Modus wird vom SCU-Interface unterstützt.

Tisch Reservation

Reserviert die Tische exklusiv für gemeldete Kellner
 Wird nur von PR800T ab Version 13.02.01-01 unterstützt

Zeichen im Telegramm

Index	Len	Offset	Typ	Bezeichnung
T	1	0	chr	Satzkennung
999	3	1	num	Kellnernummer
00000	5	4	num	Tischnummer
1	1	10	chr	TelID 1 - 9 (nur Pr8T Module)

Kasse _____ Schank

ENQ ==>
 <== ACK

STX,"T01200531",ETX,LRC (Kellner 12, Tisch531 belegt) ==>

Oder mit TelID

STX," T01200531⁹",ETX,LRC (Kellner 12, Tisch531beleg) ==>
 <== ACK

warten mind. 1 sek. bis neuer Sequenzbeginn

ENQ ==>
 <== ACK

STX,"T01200000",ETX,LRC (Tisch 12 ist wieder frei) ==>
 <== ACK

ENQ ==>
 <== ACK

STX,"T01200000",ETX,LRC (alle Tische sind frei)
 Alle Tische freigeben ==>
 <== ACK

Allenfalls müssen beim Systemstart die Belegten Tische an die Schank gemeldet werden.

Wird der Datensatz von SCU-Interface nicht oder dreimal negativ Quittiert, darf der Satz vom Kassensystem nicht mehr wiederholt werden.